

Der unten wiedergegebene Text entspricht weitgehend dem Wortlaut der Sammlung, wie er in der einzigen bekannten Handschrift Par. Lat. 3859 (9. Jahrhundert Mitte bis drittes Viertel), foll. 1^r—54^r (mit Anhang bis fol. 55^r), überliefert ist. Der Editor hat bewußt nur grobe Fehler oder Versehen des Schreibers gekennzeichnet und verbessert, ansonsten aber kaum in den Wortlaut der Sammlung eingegriffen, um den singulär im Codex Bonaevallensis erhaltenen Text, der ja den Archetyp der Sammlung darstellen dürfte¹⁴⁾, möglichst unverändert durch sich selbst sprechen zu lassen¹⁵⁾.

Ergänzungen des Herausgebers — die ersten drei Blätter der Handschrift weisen ein großes Loch mit entsprechendem Textverlust auf — sind durch spitze Klammern < > kenntlich gemacht. Buchstaben und Worte, die im Codex stehen, sinngemäß aber getilgt werden müssen, sind in eckige Klammern [] gesetzt. In runden Klammern () erscheinen die Zahlen, die der Editor zur besseren Gliederung und Zitierfähigkeit der Sammlung jedem Einzelkapitel beigegeben hat.

Abgekürzte Worte sind meist ausgeschrieben; nur Namen und einige dem Buchstaben nach nicht eindeutig aufzulösende Abbrüviaturen in den Inskriptionen wie *HR*¹⁶⁾, *CAN* und ähnliche wurden auch im Druck unverändert übernommen¹⁷⁾.

Abgekürzt zitierte Quellenwerke:

L. Bieler, *The Irish Penitentials. Scriptores Latini Hiberniae*, Bd. 5 (1963)

Corpus Christianorum. Series Latina (= CCL), Bd. 148: *Concilia Galliae*, a. 314—a. 506, ed. Ch. Munier (1963); Bd. 148a: *Concilia Galliae*, a. 511—a. 695, ed. F. Maassen-C. de Clercq (1963)

¹⁴⁾ S. oben S. 357 ff.

¹⁵⁾ Korrekturen in der Handschrift, die relativ selten vorkommen, werden gewöhnlich nur bei den vollständig edierten Kapiteln (s. oben S. 361) angegeben.

¹⁶⁾ Der Schreiber von Cod. Par. Lat. 3859 hat die aus der *Vetus Gallica* kopierte Abkürzung *HR* nie aufgelöst. In den Handschriften der *Vetus Gallica* lautet das Wort ausgeschrieben meist *HIRA* oder *HERA*, was auf ein ursprüngliches *AERA* zurückzuführen ist. — Über dieses interessante Substantiv in der hier vorliegenden Sonderbedeutung von *numerus*, *capitulum*, *titulus* werden wir in Kürze in einer separaten Untersuchung ausführlich handeln.

¹⁷⁾ Die Kürzungsstriche der Handschrift sind in der Edition durch Punkte nach den jeweiligen Abbrüviaturen ersetzt.